

BERICHTIGUNG!

AGCW-DL Mitgliedsnummer 197 - das Call ist richtig

D L 9 W C

(nicht DL 9 CX)

es handelt sich um OM Rudolf Troitzsch, DL 9 WC,  
Schulstraße 40, 2057 Reinbek! Wir bitten um Entschuldigung!

Mitgliedsübersicht ab Nummer 300:

301 - DK 4 TL	321 - DL 9 FW	341 - DK 7 JI
302 - DL 7 JF	322 - DK 6 VF	342 - DK 6 WU
303 - DL 7 BO	323 - DL 7 NP	343 - DK 8 BI
304 - DJ 2 VT	324 - OK 1 AW	344 - DK 1 KJ
305 - DL 7 IJ	325 - ED 8 TM	345 - DL 1 ZQ
306 - DK 6 BN	<del>XXXXXXXXXXXXXX</del>	346 - DK 7 DO
307 - IT 9 AGA	326 - OK 3 CAU	347 - DL 1 ???
308 - DL 8 TC	327 - DF 2 KU	348 - DK 7 -
309 - I 3 BLF	328 - DF 1 HT	350 - DJ 4 FP
310 - OZ 4 H	329 - DK 2 YH	351 - DK 7 DC
311 - OE 1 THA	330 - OE 9 VH	352 - DK 8 TQ
312 - DJ 2 OD	331 - DL 6 BB	
313 - OE 6 KZ	332 - BRS 35608	
314 - DL 7 AR	333 - DL 7 QI	
315 - DL 3 RK	334 - DK 9 ZH	
316 - DX 4 VB	335 - DG 3 DV	
317 - DJ 4 OP	336 - DL 7 AA	
318 - DL 7 SI	337 - DK 6 AJ	
319 - IT 9 PLG	338 - DF 2 QO	
320 - DK 3 HR	339 - DK 6 IS	
	340 - DK 1 OL	

Ergebnisse des 2 m - Contests der AGCW-DL 1976 - Teil III  
und IV

Gesamtwertung:

Sieger aller Klassen: DL Ø PT(DL 3 MQ, DJ 5 PX, DF 1 CF)  
mit 13332 Punkten

Klasse A

HB 9 BDX/P-5060 P. DL Ø PT/P-10768 P. DL 2 OM - 54 P.  
DJ 6 XV/P - 2698 P. DL 6 GB - 1552 P. DL Ø PT - 2564 P.  
DK 5 NY/P - 2678 P. DL 2 RM - 972 P. HB 9 OP - 1012 P.  
DJ 1 ZB - 1802 P. PAØ SWS - 826 P. PA Ø BWL - 442 P.  
G 5 AVJ/P - 840 P.

Klasse B

Klasse C

-DK 5 RY-

Kurzbericht über die Aktivitätsfahrt von DK 5 RY: vom 10. Mai bis 2. Juni 1976, wie auch im Vorjahr ging die Reise diesmal über Eifel-Marz-Bay-Wild- Allgäuer Alpen - im Rahmen der Aktivitäten der AGCW jeden Abend ab 1800 auf 2 m QRV = konnte nicht immer eingehalten werden, sri = rig SSB/CW Transceiver IC 202 mit HB 9 CV = leider weniger CW Stationen als im Vorjahr = nil von OK, OZ, SH, LX, F = bestes DX DJ 6 LN Über 300 km = viel Regen, hi = beste Aktivität von DJ 1 ZB, DL 3 MQ und OE 5 CG = Fonisten waren durch Rundsprüche des DARC besser informiert als viele CW Operators, hi = 45 QSO gemacht, davon DL-33, DM-4, PA-3, OE 2, HB 9-1. AWDH auf 2 m und 73 von DX5RY+

AGCW - INFO

Nummer 2  
Jahrgang 1976



Liebe Freunde,

dies ist die zweite Ausgabe der AGCW-DL Info in diesem Jahr. Wie der Überblick zeigt hat die Gemeinschaft einen beträchtlichen Zuwachs an Mitgliedern gehabt und auch unsere Aktivitäten haben sich erweitert. Neben den bestehenden Treffs konnte eine weitere Rundspruchabstrahlung am Mittwoch eingeführt werden.

Die Diplome (CW-500-D und CW-1000-D) werden zur Zeit neu gestaltet und es sollen im nächsten Jahr grafisch wesentlich bessere Diplome herauskommen, erweiter noch um Diplome für SWL, UKW-Tätigkeit und QRP-Arbeit.

Neben DK 7 GL, der unsere Publikationen herstellt und dem unser Dank für diese Arbeit gewährt, konnten wir die bekannte Renata, DJ 9 SB als Contestverantwortlerin des "Happy-New-Year-Contests" gewinnen, dieser Test wird alljährlich angehalten. Ferner ist unser DJ 6 QM auch unter dem Call **DL Ø AF** (zusammen mit Seinem Sohn) als Rundspruchstation tätig.

Liebe Mitglieder, wir benötigen aber auch weit-thin Hilfe, denn die Arbeit wächst beständig - konkret: wir benötigen Leute die wenigstens für eine bestimmte Zeit Rundsprüche abstrahlen könnten - es geht hauptsächlich um den Rundspruch am Mittwoch (Jeder 1. Mittwoch im Monat), für den Rest des Jahres 1976 hat diesen Rundspruch zunächst DL 6 BB übernommen.

Ferner benötigen wir Mitarbeiter für administrative Tätigkeit, denn der Anfall der Arbeit im Sekretariat hat die Grenzen des Erträglichen allmählich erreicht.

Natürlich haben alle unsere Mitglieder durch ihre Tätigkeit auf den Kindern und durch die Tätigkeit der Mitgliedschaft in der AGCW bereits einiges zur Förderung der Telegrafie getan, was mit Dank festgehalten werden muß, aber die Erweiterung des Engagements durch individuell Übernahme einer Tätigkeit in der Gestaltung der AGCW ist wenigstens für einige unserer OK, oder YL sicher möglich und wir bitten dringend darum!

Die AGCW-DL wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und für kommende Jahr GUD LUCK ES ALWAY GOOD BRASSFOUNDING !

73 es AWDH von DJ 5 QK  
= =

TO ALL AGCW- MEMBERS & FRIENDS

SEASONS GREETINGS PRESENTED BY THE ACTIVITY GROUP CW =  
MERRY CHRISTMAS TO ALL OF YOU AND GOOD LUCK AND  
ALWAY GOOD BRASSFOUNDING FOR THE COMING YEAR ! + + +

## "HNYC": Happy-New-Year-Contest/EU der AGCW-DL

Termin: Jeder 1.Januar eines Jahres, 0900-1200 GMT

Mode: 2 x CW

Frequ.: 3500-3600 kHz, 7000-7040 kHz, 14000-14100 kHz

Alle Contest-Teilnehmer werden gebeten, in der Nähe der folgenden Schwerpunkt-Frequenzen zu rufen:

3560, 7030 und 14060 kHz

Teilnehmer: alle lis-Amateur-Radio-stns und SWLs aus EU

Teilnehmer-Klassen: Klaasse I : inpt max. 500 W  
" II : " " 100 W  
" III : " " 10 W  
" IV : SWL

Anruf: TEST AGCW/EU DE ... (call)...

AGCW-Mitglieder hängen an das Rufzeichen "-...-AGCW" an!

Kontrollziffernaustausch:

RST/Lfd.Nr.(unabhängig vom verwendeten Band)/AGCW-nr.(soweit Mitglied der AGCW-DL) - die lfd.Nr. müssen mit ØØI beginnen.

Beispiel: rppt 579/113/3Ø7

Die angerufene stn hat jeweils nach QSO-Ende dem Anrufer die Frequenz zu überlassen. Alle Gebegeschwindigkeiten sind zulässig, das Verkehrstempo im QSO bestimmt die jeweils langsamere stn. Die Zuverlässigkeit ihrer Übermittlung hat Vorrang!

Punktberechnung: Unabhängig von Land (EU gemäß DXCC-Liste) und Band zählt jedes gültige QSO 1 Pkt., jedes QSO mit einem AGCW-Mitglied ergibt 1 Multiplikator-Pkt.

Total Score: Summe der QSO-Pkte x Summe der Multiplikatorpunkte, die insgesamt auf allen 3 Bändern erreicht wurden.

Jede stn darf pro Band nur 1x gearbeitet werden. Gewertet werden ausschließlich 1-Mann-stns!

Logs mit den Angaben QTR (GMT), Band (m), Call, Kontrollziffern gegen/erhalten, QSO-Pkt., Multiplikatorpunkt sowie eine vollständige Punktabrechnung nebst Angabe des Namens mit Anschrift, des eigenen Rufzeichens, der Teilnehmerklasse und einer ehrenwörtlichen Erklärung der Einhaltung der Contest-Regeln nebst Unterschrift sind bis spätestens zum 31.Januar (Poststempel)

in den Contest-Manager zu senden: Renata Krause, DJ9SB  
Johannesmühler Str.36  
D-6800 Mannheim 32

Wort können gegen SASE auch vollständige Ergebnislisten abgefordert werden. Im übrigen werden die Ergebnisse in den Rundsprüchen der AGCW-DL bekanntgegeben und jeweils im März des betreffenden Jahres in den Amateurfunkzeitschriften in DL bekanntgegeben (Terminangabe vorbehaltlich der redaktionellen Möglichkeiten der betr.Zeitschrift!).

Die jeweils ersten 3 Sieger in den Klassen I bis IV erhalten eine Erinnerungskarte.

## AGCW-DL - Aktivitätsübersicht

- 1.Sonntag im Monat: Wiederhol.u.Rundspruchs - 7030 kHz, 0900 GMT
- 2.Sonntag im Monat: Empfehlung -freies Treffen um 3560 kHz, ab 0900
- 3.Sonntag im Monat: Empfehlung-freies Treffen um 7030 kHz, ab 0900 GMT
- 4.Sonntag im Monat: Rundspruch auf 3560 kHz, 0900 GMT
- 5.Sonntag im Monat: falls vorhanden: ohne besondere Aktivität  
Empfehlung: Treffen auf 3560 kHz ab 0900 GMT

- 1.Mittwoch im Monat: Wiedernholung des Rundspruches auf 3560 kHz, ab 1845 GMT = 1945 MEZ - Parallelveranstaltung zur "freien" DIG-Runde, alle Mitglieder der DIG und der AGCW-DL sind eingeladen!

AGCW-DL - Hausfrequenzen: 3560 kHz, 7030 kHz, 28060 kHz, 144,11 MHz

## DTC - Deutscher Telegrafe Contest

findet an jedem Palmsonntag, also eine Woche vor Ostern statt. Dauer 3 Stunden von 0900 MEZ bis 1200 MEZ. Nur für Stationen aus der Bundesrepublik Deutschland. Ausschreibungen stets zeitgerecht in den Zeitschriften.

WETTWURF = 70 cm und 2 m  
CW-Conteste im Jahr 1977 = AGCW

Teilnehmer: Funkamateure in EU

Klassen: bis 3,5 W output - A  
bis 25 W output - B  
über 25 W output - C

Termine: Sonntag 27-MAR-77 von 8 - 11 GMT - 70 cm- Band  
Sonntag 24-APR-77 von 8 - 11 GMT - 2 m - band  
Samstag 20-MAI-77 von 21-24 GMT - 70 cm- band  
Samstag 25-JUN-77 von 21 - 24 GMT - 2 m - band

Rapport: RST & lfd.Nr.ab oot/ Klasse/ vollst. Beispiel: 543/23/ E /  
(Schrägstriche tasten!) DJ 37 c

Punkte: QSO Kl.A mit Kl.B - 9 P. QSO Kl.B mit Kl. B - 4 P.  
Kl.A mit Kl.B - 7 P. QSO Kl.B mit Kl.C - 3 P.  
Kl.A mit Kl.C - 5 P. Kl.C mit Kl.C - 2 P.  
QSO mit Stationen die nicht den Contestrapport geben zählt jedes QSO 1 Punkt.

Multiplikator: jedes neue QTH-Kenner-Großfeld 1 Multiplikator-Punkt, jedes neue Land(auch das eigene) 5 Multipl.-Punkte.

Abrechnung: Jede Klasse separat, Multiplikatorsumme x Punktzählm.

Logs: An DK 5 R Y (bis dahin noch Anschriftenangabe) bis zum Ende des darauffolgenden Monats.

DK 5 R Y

Freunde, wie wäre es mit Beiträgen aus der Tätigkeit um den Interessegebieten unserer Mitglieder auf den Seiten unserer INFO?

OM Hartmut Weber DJ 7 ST, der CW-QRP-Referent der AGCW-DL  
 hat im Rahmen der Vorbereitungen zur Vorstellungsseite dieser  
 INFO etwas weiter ausgeholt - nachdem seine Ausführungen  
 dem Redakteur recht typisch erscheinen - werden sie hier  
 ungestört gebracht, Das kostet uns nichts, die AGCW-INFO  
 es liegt sowieso CW zahlt ohnehin keine Honorare! Hi!  
 Stil vor.

DJ 7 ST:

Erster Kontakt mit der Funkerei auf dem Umweg über Blugmodellbau - Fernsteuerung - um die Mitte der 50 Jahre. Auch danach ging es nicht auf "kurzgeschlossenem" Wege in Richtung KW-Amateur, sondern über Kristalldetektor, Diodenempfänger mit Transistorverstärker, Audion und ähnliche Rundfunkbastelei. Zum Glück waren diese Erstlingswerke nicht sehr tremscharf, bald schlügen die Fonie-Signale von 80 m durch - die Signale eines leibhaftigen Amateurs aus der Nachbarschaft - und so nattet es dann bei mir auch endgültig "gefunkt". 1961 war das Lizenzalter erreicht. Neigung und die monatlich verfügbaren DM 10,- Taschengeld führten von selbst zu 80 m - CW mit aus alten BC-Geräten zusammengepfückelten Einrichtungen und auch zu QRP. Seit 1965 auch mit kommerziellen Geräten, allerdings mehr, aber weniger "nebenbei" QRV, auch in SSB. Die Begeisterung gehörte jedoch CW - besonders dem Europa-Field-Day in jedem Jahr. Unvergesslich bleiben die ersten Portabel-QRP-Expeditionen 1966 und 1967 mit DL 1 EP, für jedes QSO, das mit dem Transistor CO-PA auf Brett, mit 1 Watt Input, gab es einen Sonnaps, für jedes so erreichte Land gab es zwei Schnäpse!

Der unverfehlteste Kommentar zu den damaligen Freiluftveranstaltungen, von zwei älteren Damen stammend: "Hör mal, Minna, wie ~~hübsch~~ die Grillen zirpen!" - "Ach, was Anna, da machen welche in den Aether!"

Seit 10 Jahren also ungestörte Liebe zu QRP-CW, besonders Portabel, jedenfalls keine folgenschweren Seitensprünge mit QRO, SSB, oder gar 2-m-FM! Dass die Zahl der Nebenbuhler seit dem 1. QRP-Contest der AGCW 1972 ständig steigt, bereitet kaum Liebeskummer. Sommer 1972 erstmals DJ 7 ST/OH Ø, 1974 kompromisslose Wiederholung mit homemade QRP-Geräten, weitab von der nächsten Steckdose. Zur Erholung von QRP achtet mir zur Zeit allabendlich das eine, oder andere QSO in CW auf 40 m mit etwas mehr Dampf, zwischen 7050 und 7100 kHz also im dicksten Pulverdampf! Diesen zur mitteleuropäisch. Feierabendszeit unbenutzten Bereich per CW wieder "urbar" zu machen, wäre das nicht ein "neuer Impuls" für die sog. "abgeschlafften OM" die in manchen Leserbriefen gestern?

Soweit Hartmut, DJ 7 ST. Es soll hier auch keine Diskussion über "abgeschlaffte" OM sein - doch ein Punkt ist sehr, sehr wichtig! Es geht hier um das 40 m-Band, das sicher Mittelpunkt der Angriffe auf unseren "Besitzstand" auf der WARC 1979 sein wird - hier ist jede Aktivität wichtig, zu jeder Tageszeit und wegen des enormen Pulverdampfes ist tatsächlich dieses Band zu jederzeit nur in CW brauchbar, und es ist brauchbar, auch für CW-DX! Mehr Arbeit auf 40 m, mehr CW auf 40 m!

qk

## Mitgliedschaft in der AGCW-DL

Jeder lizenzierte Funkamateur (Send- oder Hör-Akteur), der die Ziele der "Arbeitsgemeinschaft Telegraphie - Deutschland" unterstützen will, durch CW-Aktivität nicht nur für den Erhalt, sondern vielmehr für die wirksame Verbreitung des Telegraphieverkehrs im Rahmen des Amateurfunks beizutragen, kann Mitglied der AGCW-DL werden.

Es sind zwei Formen der Mitgliedschaft vorgesehen:

- a) Vollmitgliedschaft (Full Member)
- b) Assoziative Mitgliedschaft (Associated Member)

Für die Vollmitgliedschaft ist bis zum jeweils 31. März (Poststempel) jeden Jahres für DL ein Mitgliedsbeitrag von DM 10.- zu entrichten. Ausländische Mitglieder zahlen 3 US-Dollars oder 15 IROS.

Die assoziative Mitgliedschaft ist kostenlos.

Mitgliedsbeiträge und (jederzeit mit Dank angenommene) Spender erbitten wir an den

Schatzmeister der AGCW-DL  
 Kurt Heinrich, DL 3 MQ  
 Wittelsbacher Weg 4  
 8959 Schwangau

wobei wir bitten, nach Möglichkeit das Postscheckkonto des Schatzmeisters zu benutzen.

Kurt Heinrich  
 DL 3 MQ, Sonderkonto  
 8959 Schwangau

Formlose Aufnahmeanträge mit Angabe der gewünschten Mitgliedschaftsform und der Versicherung, die Ziele der AGCW-DL zu unterstützen, sind zu richten an den

Sekretär der AGCW-DL  
 Otto A. Wiesner, DJ 5 QK  
 Feudenheimer Str. 14  
 6900 Heidelberg 1

Jedes Mitglied erhält ein numeriertes Mitgliedszertifikat.

Vollmitglieder erhalten alle schriftlichen AGCW-Informationen, die nach Bedarf - also in unregelmäßigen Abständen - herausgegeben werden. Im jeweils ersten AGCW-Informationsblatt eines jeden Jahres werden die Vollmitglieder des laufenden Jahres angegeben.

ao

**MITGLIEDERWERBUNG!**

**MITGLIEDERWERBUNG!**

**MITGLIEDERWERBUNG!**

Die AGCW-DL ist kein elitärer Verein, wir wollen helfen, fördern, propagieren, erhalten und ausbreiten - ähnlich die Betriebsart CW!

Jeder, der sich ernstlich mit CW beschäftigt, dem unser Anliegen auch zum Anliegen geworden ist, der an Telegraphie interessiert ist, wobei es unwichtig ist ob er ein Neulizenziert ist mit müssegem Tempo, der ein HSC-Mann, ob er ein SWL ist, der noch Calls buchstabiert oder ein "old CW hand" von See, Luft, oder Land - alle die Telegraphie schätzen, oder gar lieben sollten uns anschreiben!

Mitglieder sind aufgerufen neue Mitglieder zu werben, auf unsere Bemühungen andere OM und YL hinzuweisen! Also "Kollegenwerbung" ist erwünscht und "Eigenbewerbung" wird mit Freude akzeptiert!

Always good brasspounding!